

Mathe zu leicht? Ein Prof regt sich auf...

Beitrag von „Gymshark“ vom 7. April 2023 23:57

Zitat von Antimon

Die Sprache ist für jemanden, der an Forschung interessiert ist, so ziemlich das letzte Kriterium. **Mit Englisch kommt man überall durch.** Wir haben einige Expats bei uns im Haus wohnen, die kein Wort Deutsch sprechen und bei der Roche nen Arsch voll Geld verdienen. Die kommen von überall her nur nicht aus Indien.

Mir ist die letzten paar Monate aufgefallen, dass, dafür dass (sehr) gute Englischkenntnisse oft kein besonderes Alleinstellungsmerkmal sind, bei vielen (höheren) beruflichen Positionen schon fast erwartet werden und auch sehr viele Menschen von sich behaupten, verhandlungssicher Englisch zu versprechen, überraschend viele relativ große Defizite in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache und/oder Grammatik haben.

Mal davon abgesehen, ob ich das *persönlich* gut finde oder nicht, würde ich dir bei dem Fettmarkierten Recht geben - und wahrscheinlich müssen die Englischkenntnisse noch gar nicht mal so gut sein. Circa B1/B2 reicht da vermutlich bereits.